Landeshauptstadt Düsseldorf
Cecilien-Gymnasium

Cecilien-Gymn. • Schorlemerstr. 99 • 40547 Düsseldorf

An alle Eltern
der Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufen 5 bis Q2

Landeshauptstadt Düsseldorf
Städtisches
Cecilien-Gymnasium
Sek I und II
Europaschule
Bilingualer Zweig
Montessori-Zweig

Schorlemerstraße 99
40547 Düsseldorf

Telefon
0211.89-23311
Fax
0211.89-29038
E-Mail
rita.becker@
schule.duesseldorf.de
Datum
15.08.2020
AZ
BEC

Elterninformation zum Schuljahresbeginn (3)

Liebe Eltern,

die ersten drei Schultage sind geschafft; die Schule ist voller Menschen, die sich freuen, sich endlich wieder zu sehen; 150 Kinder durften wir festlich in unserer Schulgemeinschaft begrüßen; die schlimmste Hitze ist überstanden; wir Lehrer haben eine Massentestung bestmöglich (also völlig Corona-frei) hinter uns gebracht – wir sind total dankbar für diesen reibungslosen Auftakt des Schuljahres!

Das Schuljahr gehen wir daher zuversichtlich, aber natürlich nicht blauäugig an. Damit Sie einen Überblick haben, wie wir mit den verschiedenen denkbaren Szenarien oder Problemen umgehen, mit denen wir konfrontiert sind oder werden könnten, möchte ich Ihnen diese vorstellen.

Lehrkräfte könnten zeitweilig unter Quarantäne stehen, jedoch nicht erkrankt sein.

> Diese Lehrkräfte erteilen statt Präsenzunterricht Videounterricht im normalen Stundenraster. In der Sekundarstufe I (Jg. 5-9) ist dann eine Vertretungskraft im Raum. Die Schüler der Sek II arbeiten an Schul-iPads im Kursraum.

Möglicherweise nehmen risikogruppenzugehörige Schüler (oder Schüler mit Hochrisiko-zugehörigen Angehörigen) nicht am Präsenzunterricht teil oder einzelne Schüler stehen unter Quarantäne. (Stand heute: 2 Schüler der Sek II haben gefährdete Angehörige, an einer dauerhaften Lösung für diese Kinder wird vor allem von Elternseite gearbeitet)

> Diese Schüler werden in jedem Kurs live per Video zugeschaltet.

Eine oder mehrere Klassen werden unter Quarantäne gestellt, der Rest bleibt geöffnet.

> Die Lehrkräfte erteilen von der Schule aus den Klassenräumen (Video-)Unterricht im Stundenraster. *Bitte beachten Sie: „im Stundenraster" heißt nicht, dass man in einer Doppelstunde einen 90-minütigen Livestream macht!* In bestimmten Unterrichtsphasen trifft man sich online, in anderen arbeitet man in Einzel- oder digitaler Partner- / Gruppenarbeit (in sogenannten Breakout-Rooms) oder kollaborativ online an Texten etc.

Die ganze Schule muss für wenige Tage geschlossen werden.

> Es wird ebenso Videounterricht im Stundenraster erteilt, allerdings arbeiten die Lehrer in diesem Falle auch von zuhause aus.

Auffangen der „Corona-Schäden“

Wir haben viele Förderstunden in Englisch und Französisch einrichten können. Darüber hinaus haben wir wie geplant hilfsbereite Eltern aus Ihren Reihen gewinnen können, die Zoom-Meetings anbieten, damit Schüler, die sich freiwillig dazu melden (Abfrage erfolgt in der kommenden Woche), in kleinen Gruppen einfach reden, reden, reden. Das neuartige „Experiment“ läuft erstmal bis zu den Herbstferien, dann evaluieren wir.

Wir haben die Paten unserer neuen 5er zu sogenannten „Digi-Supportern“ ausgebildet. Sie waren am Freitag erstmals im Einsatz und haben die „Kleinen“ an ihrem ersten vollen Tag am Ceci in unsere Lernplattform Moodle eingewiesen. Die Digi-Supporter haben prima Arbeit geleistet und wir freuen uns, das Konzept in den nächsten Tagen und Wochen für die anderen Jahrgänge auszuweiten – allerdings war am Freitag wieder das Rechenzentrum überlastet, sodass Moodle schleppend langsam war und mal wieder unser Mailverkehr zum Erliegen kam… Leider bleibt immer diese Abhängigkeit von der Technik und die Sorge, dass bei einer flächendeckenden Rückkehr zur Digital-Beschulung doch die Technik eine Krux bleibt. Das bleibt leider spannend.

Am Donnerstag wurde die zweite Pflegschaftssitzung aus dem letzten Schuljahr nachgeholt. Dort haben wir die Klassenpflegschaften darum gebeten, dass sie auf den Pflegschaftsabenden in jeder Klasse Eltern gewinnen, die anderen Eltern bei Problemen als „Digi-Supporter“ zur Verfügung stehen. Sie können ja schon mal darüber nachdenken, ob Sie dazu bereit wären. :o) Wir hoffen, dass dies eine ganz niedrigschwellige Hilfe von Eltern für Eltern darstellt, die gern angenommen wird, und die uns dabei unterstützt, auch wirklich alle mitnehmen zu können!

Leistungsbewertung für den Fall des digitalen Lernens / Lernen auf Distanz

Ich möchte Ihnen die wichtigsten Informationen der letzten Ministeriums-Mitteilung („SchulMail“) über die Grundlagen zur Leistungsbewertung zusammenfassen.

Im Gegensatz zum vergangenen Schuljahr wird der Unterricht auf Distanz analog wie der Präsenzunterricht bewertet.

Dabei wird eine regelmäßige Einforderung von Material in digitaler Form (möglichst einheitlich durch den Upload als pdf in Moodle mit beschränkter Dateigröße) stattfinden. Der Eingang der Sendung wird für die Lehrkräfte so übersichtlicher, die Rückmeldung/Bewertung ist mit geringerem Aufwand verbunden und kann dadurch zeitnah erfolgen (bspw. die Bearbeitung von Arbeitsblättern oder Aufgabenstellungen, Scans des Heftes oder bestimmter Arbeitsergebnisse etc.) Die Erstellung solcher Dokumente wird in den Lerngruppen geübt und soll durch das häusliche Umfeld unterstützt bzw. sichergestellt werden.

Projektarbeiten sind möglich und werden bei der Beurteilung mitberücksichtigt. Die Lehrkräfte sind gehalten, den Schülern zu Beginn einer Projektarbeit mitzuteilen, in welchem Umfang diese Arbeit in die Benotung einfließt.

Die sonstige Mitarbeit bei Videokonferenzen ersetzt die mündliche Mitarbeit des Präsenzunterrichts und wird in derselben Gewichtung zur Bildung der Benotung der mündlichen Mitarbeit herangezogen werden.

Landeshauptstadt Düsseldorf
Cecilien-Gymnasium

Die neuen Regeln sind noch anspruchsvoll

Ganz, ganz viele Schüler halten sich wunderbar an die neuen, anspruchsvollen Regeln. Einige scheinen sie allerdings leider nicht zu kennen. Bitte helfen Sie mit und informieren Sie Ihre Kinder (noch einmal) über die wichtigsten Regeln und Eckpunkte unseres Hygiene-Konzeptes, damit wir so glimpflich wie möglich durch die kommenden Wochen kommen:

- Die Maskenpflicht gilt auf dem gesamten Schulgelände!
- Die SuS dürfen die Masken in den großen Pausen beim Essen und Trinken mit ausreichend Abstand (!) abnehmen, aber z.B. nicht grundsätzlich draußen in Freistunden.
- Der Abstand ist mit den Menschenmengen nicht immer einzuhalten. Das ist nicht so schlimm, wenn die Begegnungen kurz sind und die Masken getragen werden. Um die Begegnungen kurz zu halten, sollen die Schüler aber Gedrängel unbedingt vermeiden. Das klappt zum Teil – aber nicht immer. Das geht noch besser. ;o)
- Der Verwaltungstrakt ist – aufgrund seiner Enge und der starken Frequentierung – derzeit kein Durchgang für Schüler. Die hinteren Räume sind über den Eingang im Neubau gut zu erreichen.

Ich hoffe sehr, dass all die Informationen Ihnen helfen, ebenfalls voller Zuversicht ins Schuljahr zu starten! Bei den Pflegschaftsabenden können wir uns leider – anders als im letzten Jahr – nicht alle immer zu Beginn in der Aula treffen, aber ich werde da sein und freue mich, Sie zumindest alle begrüßen und überall den Kopf in die Tür stecken zu können.

Bis dahin verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Rita Becker

Rita Becker, OStD‘
(Schulleiterin)